

D' Wiehnecht isch da!

Autor(en): **Liechti, Dora**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **49 (1944-1945)**

Heft 5

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-314851>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Alles Volk singt vor der Krippe :



1. Kommt all her - ein, ihr En - ge - lein, kommt all her -



ein, kommt singt dem klei - nen Kin - de - lein im Krip - pe -



lein. Kommt singt und klinget dem zar - ten Kin - de - lein. Sin -



get dem lie - ben Je - su - lein.

Die Engelein, kniend vor dem Kindelein,
singen nach derselben Melodie :

Hier liegt es in dem Krippelein, das Kindelein,
auf hartem Stroh, in Windelein gewickelt
ein.

Da liegt, da liegt das schöne Kindelein,
oh sieh, da liegt der Heiland dein.

Josef :

Ja, singet und klinget dem Kindelein fein,
dem wunderlieblichen Jesulein !

Schlußgesang :

« Oh du fröhliche... ».

K.

D' Wiehnecht isch da!

Juhe, juheie!
Lue, wi's tuet schneie!
Jez chunnt ds Wiehnechtchingli gly,
Verchündtet allne, groß u chly:
D' Wiehnecht isch da!

Vom Himmel abe
Mit syne Gabe
U mit dem Bäumlü flüget es gschwing
Uf d' Wält. De singen alli Ching:
D' Wiehnecht isch da!

Un uf der Ärde
Wott's heiter wärde.
Us jedem Huus glänzt Cherzeschyn,
Es Glöggli lüetet lys u fyn:
D' Wiehnecht isch da!

Aus Dora Liechti: *Alli Cherzli brönne*. Bärndütschi Värslü mit 10 schöne Bildli, Verlag Hans Huber, Bern, Fr. 3.60.

Vom Weihnachts-Büchertisch für die Jugend

Sie ist auch dieses Jahr reich beschert mit vielerlei schönen Gaben. Beginnen wir gleich mit den Bilderbüchern für die Kleinen, die ja auch uns Großen noch Freude machen.

Wer hat in seinen Kinderjahren niemals stundenlang am Bahnhof gestanden und den abfahrenden Zügen nachgeschaut? An wen wurden von Kindern nicht Fragen gestellt, die zu beantworten einem oft recht schwer fallen mochten? Uns darin zu helfen, die Kinder zu unterhalten und zugleich zu belehren, hat Cili Ringgenberg ihre neuen Bahn-